



Newsletter LEHRE | Ausgabe Oktober 2026

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Lehrende,

anbei erhalten Sie die aktuelle Ausgabe unseres [Newsletters LEHRE](#) für Oktober 2026.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre.

Herzliche Grüße

Ihr Team des Vizepräsidiums für Studienangelegenheiten

Willkommen im Wintersemester 2026/2027!	3
1. Aktuelles	3
1.1 Lehrveranstaltungen mit BNE-Kennzeichnung sichtbar machen	3
1.2 Prüfungsräume	3
2. Gute Prüfungen mit WISEflow	3
2.1 Wartungsfenster und aktuelle Lockdown-Browser-Version Oktober 2026.....	3
2.2 Neuerungen in WISEflow	4
2.3 Gut zu wissen: Wann werden Endnoten für Studierende sichtbar?	5
3. Angebote für Studierende	5
4. Gute Lehre	6
4.1 Informationsveranstaltungen & Workshops zum digital gestützten Lehren, Lernen und Prüfen.....	6
4.2 Hochschuldidaktik – Mit frischen Impulsen in das neue Semester starten	7
4.3 Studierende nehmen Unterschiede in hochschuldidaktischen Kompetenzen wahr	8
5. Gut zu wissen: KI in Studium und Lehre	8
5.1 Hochschulen fördern aufgeklärtes Denken.....	8
5.2 Aktualisiertes Rechtsgutachten zur EU-KI-Verordnung	8
5.3 Wissenschaftsrat veröffentlicht Empfehlungen zur Hochschulbildung mit generativer KI	9
5.4 Fragen statt Antworten: KI als Lernbegleiter	9
5.5 Veranstaltungstipps: KI-Vernetzungstreffen & NeL AI-Week 2026	9
6. Gut gefördert im Bereich Studium und Lehre	10
7. Weiterbildung & Austausch rund um die Systemakkreditierung	10

Willkommen im Wintersemester 2026/2027!

1. Aktuelles

1.1 Lehrveranstaltungen mit BNE-Kennzeichnung sichtbar machen

Mit Blick auf die *anstehende Lehrplanung für das Sommersemester 2027* möchte das Green Office noch einmal auf die Möglichkeit aufmerksam machen, Lehrveranstaltungen, die dem Studienprofil „Bildung für Nachhaltige Entwicklung“ (BNE) zugeordnet werden können, entsprechend zu kennzeichnen. Hierfür kann dem Titel der Lehrveranstaltung der Zusatz „**BNE**“ vorangestellt werden, beispielsweise „BNE – [Titel der Lehrveranstaltung]“. Voraussetzung ist, dass die Veranstaltung Inhalte der Sustainable Development Goals (SDGs) aufgreift. Diese umfassen neben ökologischen auch soziale und ökonomische Aspekte der Nachhaltigkeit. Welche Inhalte bzw. SDGs für die Kennzeichnung zugrunde gelegt werden, liegt im Ermessen der Lehrenden. Ergänzend kann im Kommentarfeld der Veranstaltung beispielsweise folgender Hinweis aufgenommen werden: „Diese Veranstaltung trägt zum Studienprofil BNE bei und behandelt in besonderer Weise das/die SDG(s): X, Y, Z.“

Die Kennzeichnung macht entsprechende Lehrangebote für Studierende mit Interesse an Nachhaltigkeitsthemen leichter sichtbar. Studierende können sich nach Abschluss ihres Bachelorstudiums das Studienprofil „Bildung für Nachhaltige Entwicklung“ zertifizieren lassen.

Weitere Informationen zum Studienprofil BNE: <https://www.uni-erfurt.de/lehre/ziele-und-themen/bildung-fuer-nachhaltige-entwicklung>

1.2 Prüfungsräume

Eine herzliche Bitte aus D4 an alle Lehrenden: Bitte bauen Sie Bestuhlung und Tischordnung in den Lehrräumen immer wieder entsprechend Raumplan zurück, wenn Sie sie für die Lehre verändert haben – und bitte entfernen Sie niemals Stühle oder Tische aus den Räumen!

2. Gute Prüfungen mit WISEflow

2.1 Wartungsfenster und aktuelle Lockdown-Browser-Version Oktober 2026

WISEflow steht aufgrund von Wartungsarbeiten von **Freitag, 23. Oktober 2026, 21 Uhr, bis Samstag, 24. Oktober 2026, 3 Uhr**, nicht zur Verfügung.

Mit dem letzten Release wurden **neue Versionen des Lockdown Browsers für Windows und macOS** veröffentlicht. Die aktualisierten Versionen enthalten wichtige technische Anpassungen und sind seit dem **4. September 2026 verpflichtend**.

Aktuelle Versionen:

- **Windows (inkl. Lab-Version):** 2.1.3.09
- **macOS:** 2.1.5.05

Gut zu wissen

- Das zentrale Service Center von UNIwise mit sämtlichen Supportartikeln ist über help.wiseflow.net erreichbar – für alle Nutzer*innen.
- Eine Übersicht über die wichtigsten Änderungen finden Sie auf der [Status-Seite](#) von WISEflow (Abo empfohlen) sowie auf [SYCAmore](#) unter „Next Release“.
- Nutzen Sie bei technischen und prüfungsrelevanten Fragen zu WISEflow auch die Services des [URMZ-Ticket-Systems](#).
- Video-Tutorials und weitere Informationen finden Sie im Moodle-Raum **Uni Erfurt Digital Lehren**
 - Einschreibeschlüssel: ueDigital
 - Direktlink: <https://elearning.uni-erfurt.de/course/view.php?id=5299>

Bei Nachfragen können Sie sich an eteach@uni-erfurt.de wenden.

2.2 Neuerungen in WISEflow

Neuer Leitfaden zu FLOWmulti-Fragen

Für Autorinnen und Autoren von FLOWmulti-Prüfungen bietet das WISEflow Service Centre einen ausführlichen Leitfaden zu den verschiedenen Bewertungs- und Layoutoptionen. Erläutert werden unter anderem die Bewertungsmethoden *Exact Match* und *Partial Match*, der Umgang mit Maluspunkten sowie verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten für Fragen und Klassifikationsaufgaben. Wer FLOWmulti für digitale Prüfungen nutzt oder neue Aufgaben erstellt, findet dort hilfreiche Hinweise zur Gestaltung und Bewertung.

[Zum Leitfaden im WISEflow Service Centre](#)

Modernisiertes Kundenportal

UNIwise hat das Kundenportal des WISEflow Service Centres modernisiert. Eine verbesserte Suchfunktion sowie neue Sortier- und Filtermöglichkeiten erleichtern die Orientierung. Zudem können bisherige Supportanfragen vollständig eingesehen werden. Damit lassen sich bestehende Anfragen und Informationen schneller finden und die Kommunikation mit dem WISEflow-Support übersichtlicher nachvollziehen.

[Zum WISEflow Service Centre](#)

Mehr Sicherheit bei Prüfungen mit dem Lockdown Browser auf macOS

Mit dem aktuellen WISEflow-Release wird die Protokollierung im Teilnahme Monitor für macOS erweitert. Bildschirmsperren oder [Benutzerwechsel](#) während einer Prüfung werden künftig dokumentiert und erfordern gegebenenfalls die Eingabe des Aufsichtspersonen-Passworts. Für geplante Unterbrechungen (z. B. Toilettenpausen) empfiehlt UNIwise die Funktion „Teilnahme pausieren“. Die Änderung dient einer verbesserten Nachvollziehbarkeit und vereinheitlicht das Verhalten von macOS und Windows.

2.3 Gut zu wissen: Wann werden Endnoten für Studierende sichtbar?

Immer wieder erreichen uns Rückfragen, warum Studierende ihre Endnoten in WISEflow noch nicht einsehen können, obwohl diese bereits bestätigt und eingereicht wurden. Der häufigste Grund ist die Einstellung „Endnoten anzeigen“ in Verbindung mit dem Bewertungszeitraum.

So funktioniert die Freigabe der Endnoten:

- Ist die Option „Endnoten anzeigen“ aktiviert, werden die Endnoten den Teilnehmenden standardmäßig erst nach Ablauf des Bewertungszeitraums angezeigt.
- Sollen die Endnoten bereits früher sichtbar sein, kann unter „Einstellungen verwalten“ ein individuelles Veröffentlichungsdatum festgelegt werden. Dieses steuert sowohl die Freigabe der Endnoten als auch des Feedbacks.
- Ist die Option „Endnoten anzeigen“ nicht aktiviert, bleiben die Endnoten für die Teilnehmenden verborgen.

 **Unser Tipp:** Prüfen Sie vor der Notenbekanntgabe neben der Aktivierung der Option „Endnoten anzeigen“ auch den eingestellten Bewertungszeitraum bzw. das gewünschte Veröffentlichungsdatum. So stellen Sie sicher, dass die Endnoten zum gewünschten Zeitpunkt für die Studierenden sichtbar werden.

3. Angebote für Studierende

Offene WISEflow-Sprechstunde

Das Angebot der WISEflow Sprechstunde für Studierende wird sehr gut angenommen. Studierende können dort Demo-Flows testen und erhalten Unterstützung bei technischen Fragen, um sich gezielt auf die Prüfungsphase vorzubereiten.

Auch im Wintersemester 2026/27 bietet das URMZ in Kooperation mit eTeach in den zwei Wochen vor der Prüfungsphase wieder entsprechende Termine an:

- **12.01.2027** 13:00–16:00 Uhr, RTP 2 – KIZ
- **19.01.2027** 13:00–16:00 Uhr, RTP 2 – KIZ
- **21.01.2027** 09:00–12:00 Uhr, RTP 2 – KIZ

Bitte weisen Sie Ihre Studierenden bei Bedarf auf dieses Angebot hin.

Kostenfreie eTutor*innen Schulung

Studierende, die sich für **medienbereichertes Lehren und Lernen** interessieren, können sich im Rahmen der kostenfreien eTutor*innen-Schulung des eTeach-Netzwerks Thüringen weiterqualifizieren. In **Hybrid- und Online-Workshops** sowie **Moodle-Selbstlernräumen** erwerben sie Kenntnisse rund um Mediendidaktik und digitale Lernumgebungen und lernen, wie sie Lehrende beim Einsatz digitaler Lehr- und Lernformate unterstützen können.

Geben Sie den Hinweis zur kostenfreien Schulung gerne an interessierte Studierende weiter!

Weitere Infos unter: <https://www.eteach-thueringen.de/tutoreneteach/>

4. Gute Lehre

4.1 Informationsveranstaltungen & Workshops zum digital gestützten Lehren, Lernen und Prüfen

💡 WICHTIGER HINWEIS: An den Kursangeboten können alle hauptamtlich in der Lehre oder Lehrorganisation tätigen Beschäftigten der Universität Erfurt teilnehmen.

genKI-Führerschein für die Lehre

Mit dem „genKI-Führerschein für die Lehre“ steht Lehrenden ein frei zugängliches Weiterbildungsangebot zur Verfügung, das sie gezielt auf den Umgang mit generativer Künstlicher Intelligenz vorbereitet. Der rund 120-minütige Selbstlernkurs wird über den Virtuellen Campus Thüringen bereitgestellt und ist sowohl auf Deutsch als auch auf Englisch verfügbar. Der Kurs richtet sich primär an Lehrende, ist jedoch bewusst niedrigschwellig gestaltet und damit auch für Einsteigerinnen und Einsteiger geeignet.

Zum genKI-Führerschein gelangen Sie [hier](#).

eTeach-Veranstaltungen

Oktober

Formativ und summativ prüfen mit Moodle

06. Oktober 2026 | 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr | Online via BigBlueButton

Studierende zur Zusammenarbeit in Moodle anregen

08. Oktober 2026 | 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr | Online via BigBlueButton

Lehrkonzepte für digitale und hybride Lehr-Lernräume

26. Oktober 2026 | 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr | Online via BigBlueButton

November

Flipped, aber wie? Typische Herausforderungen im Inverted Classroom meistern

02. November 2026 | 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr | Online via BigBlueButton

Einführung in WISEflow (Schwerpunkt: schriftliche Arbeiten)

02. November 2026 | 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr | Online via Webex

Kompetenzorientiert Lehren – Future Skills im Fokus

04. November 2026 | 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr | Online via BigBlueButton

Agil Lehren – Methoden für die (digitale) Zusammenarbeit

10. November 2026 | 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr | Online via BigBlueButton

Einführung in WISEflow (Schwerpunkt: eKlausur)

09. November 2026 | 11:00 Uhr bis 13:30 Uhr | Online via Webex

Digitale Resilienz im Hochschulalltag: Strategien für gesundes Arbeiten und Lehren

11. November 2026 | 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr | Online via BigBlueButton

Unsicherheit als Lernraum: Ambiguitätskompetenz in der Lehre fördern

17. November 2026 | 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr | Online via BigBlueButton

Grundlagen Bootcamp für die NeL AI Week

18. November 2026 | 13:00 Uhr bis 14:30 Uhr | Online via BigBlueButton

Dezember

KI in der Hochschullehre: Chancen, Herausforderungen und Zukunftsperspektiven

02. Dezember 2026 | 13:00 Uhr bis 14:30 Uhr | Online via BigBlueButton

Januar

Einführung in WISEflow (Schwerpunkt: schriftliche Arbeiten)

12. Januar 2027 | 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr | Online via Webex

Einführung in WISEflow (Schwerpunkt: eKlausur)

14. Januar 2027 | 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr | Online via Webex

Informationen zur Anmeldung finden Sie unter dem jeweiligen Veranstaltungslink.

4.2 Hochschuldidaktik – Mit frischen Impulsen in das neue Semester starten

💡 **WICHTIGER HINWEIS:** An den Kursangeboten können alle hauptamtlich in der Lehre oder Lehrorganisation tätigen Beschäftigten der Universität Erfurt teilnehmen.

Sie möchten Ihre Lehre weiterentwickeln, neue Impulse erhalten oder sich einfach wieder einmal bewusst Zeit nehmen, über Ihre Rolle als Lehrperson nachzudenken? Unser hochschuldidaktisches Programm unterstützt Sie praxisnah, wissenschaftlich fundiert und individuell auf Ihrem Weg zur exzellenten Hochschullehre.

Unsere nächsten Workshops – jetzt anmelden:

- 23.10.: Einführungskurs hochschuldidaktisches Basiszertifikat
- 13.11.: Prüfungskompetenz erlernen (digital)
- 04.12.: Abschlusskurs hochschuldidaktisches Basiszertifikat
- 6.10.: (16-16.45 Uhr) Community of Practice gute Hochschullehre: Studierende motivieren & Gestaltung der 1. Seminarsitzung
- In Planung für Dezember 2026: Umgang mit ADHS und Autismus in der Lehre

Zusätzlich sind zielführende Lehrberatungen sowie ein individuelles Lehrcoaching möglich.

Weitere Informationen, Anmeldung und Ansprechperson unter:

<https://www.uni-erfurt.de/lehre/qualifizierung/hochschuldidaktik>

WARUM SICH HOCHSCHULDIDAKTISCHE WEITERBILDUNG LOHNT

Gute Lehre ist kein Zufall – sie ist gestaltbar. Hochschuldidaktische Qualifizierungen stärken Ihre fachliche und persönliche Wirksamkeit, fördern Innovation und Reflexion – und machen Ihre Lehre noch erfolgreicher und motivierender. Werden Sie Teil einer engagierten **Lehr-Community an der**

[Universität Erfurt](#) und nutzen Sie die Chance, Lehre aktiv zu gestalten. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

4.3 Studierende nehmen Unterschiede in hochschuldidaktischen Kompetenzen wahr

Zwei Bachelorarbeiten in der Lehr-, Lern- und Trainingspsychologie an der Universität Erfurt haben untersucht, wie Studierende **hochschuldidaktische Kompetenzen von Lehrenden** wahrnehmen. In einer quantitativen Studie bewerteten 309 Studierende insgesamt 17 Dozierende in den Bereichen Lehr-, Leitungs-, Prüfungs- und Medienkompetenz. Die Ergebnisse zeigen, dass sich diese vier Kompetenzbereiche anhand der Bewertungen der Studierenden empirisch erfassen lassen. Zugleich wurden Unterschiede zwischen Lehrenden mit und ohne hochschuldidaktische Weiterbildung sichtbar: Lehrende mit Weiterbildung wurden insgesamt positiver bewertet, wobei die Unterschiede je nach Kompetenzbereich unterschiedlich stark ausfielen. Untersucht wurden ausschließlich unmittelbar beobachtbare Kompetenzen. Die Ergebnisse liefern damit interessante Hinweise darauf, dass Studierendenbewertungen dazu beitragen können, Effekte hochschuldidaktischer Weiterbildung sichtbar zu machen.

Mehr zu den [hochschuldidaktischen Qualifizierungsangeboten der Universität Erfurt](#)

5. Gut zu wissen: KI in Studium und Lehre

5.1 Hochschulen fördern aufgeklärtes Denken

Wie verändert Künstliche Intelligenz unsere Meinungsbildung – und welche Rolle kommt Hochschulen dabei zu? Im Interview mit der Stiftung Innovation in der Hochschullehre spricht [Prof. Dr. Thorsten Thiel](#), Professor für Demokratieförderung und Digitalpolitik an der Universität Erfurt, über die Auswirkungen von KI auf Demokratie und Hochschulbildung. Im Mittelpunkt stehen dabei insbesondere Informationskompetenz, kritisches Urteilsvermögen und die Fähigkeit, Quellen zu prüfen. Auch aus seiner eigenen Lehre berichtet Thiel: Dort setzt er KI bewusst in begleiteten Schreib- und Reflexionsübungen ein, um Studierende für Möglichkeiten und Grenzen KI-generierter Inhalte zu sensibilisieren.

Zum Interview „[Hochschulen fördern aufgeklärtes Denken](#)“

5.2 Aktualisiertes Rechtsgutachten zur EU-KI-Verordnung

Welche Anforderungen ergeben sich aus der europäischen KI-Verordnung für Hochschulen? Ein von Prof. Dr. Thomas Hoeren erstelltes Rechtsgutachten wurde vor dem Hintergrund aktueller Änderungen der KI-Verordnung überarbeitet. Die neue Fassung berücksichtigt die Änderungen durch den sogenannten Digital Omnibus und ordnet deren Bedeutung für den Hochschulbereich ein. Das Gutachten bietet Hochschulen Orientierung zu rechtlichen Fragestellungen beim Einsatz von KI und enthält unter anderem aktualisierte Ausführungen zum Aufbau von KI-Kompetenz nach Art. 4 KI-VO sowie einen Überblick über die schrittweise Umsetzung der Anforderungen.

Zum aktualisierten [Rechtsgutachten und weiteren Informationen](#)

5.3 Wissenschaftsrat veröffentlicht Empfehlungen zur Hochschulbildung mit generativer KI

Der Wissenschaftsrat hat im Juli 2026 seine Empfehlungen [„Intellektuelle Souveränität – Empfehlungen für die Hochschulbildung in Zeiten von generativer KI“](#) veröffentlicht. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Hochschulen die Potenziale generativer KI nutzen und gleichzeitig kritisches Denken, wissenschaftliche Urteilsfähigkeit und eigenständiges Lernen stärken können. Die Empfehlungen greifen unter anderem den Aufbau von KI-Kompetenzen, die Weiterentwicklung von Lehr- und Prüfungsformaten sowie die Gestaltung von Lernsettings auf, in denen eigenständiges Denken bewusst gefördert wird. Die [Publikation](#) richtet sich an Hochschulen, Lehrende und alle, die die Zukunft von Studium und Lehre mitgestalten.

5.4 Fragen statt Antworten: KI als Lernbegleiter

Was wäre, wenn ein KI-Chatbot Studierenden nicht einfach die passende Antwort liefert, sondern sie mit gezielten Rückfragen zum eigenen Nachdenken anregt? Genau diesen Ansatz verfolgt der an der Universität Leipzig entwickelte „Dialogos BNE“. Nach dem Prinzip der sokratischen Gesprächsführung begleitet der Chatbot Lernprozesse, eröffnet neue Perspektiven und regt zugleich zur Reflexion über die eigene KI-Nutzung an. Ein spannendes Beispiel dafür, wie KI in der Hochschullehre nicht nur Antworten liefern, sondern selbstständiges Denken fördern kann.

Zum Beitrag [„Fragen statt Antworten: Der sokratische Chatbot“](#)

5.5 Veranstaltungstipps: KI-Vernetzungstreffen & NeL AI-Week 2026

KI-Vernetzungstreffen | 29. Oktober 2026 | FH Erfurt

An den Thüringer Hochschulen entstehen immer mehr Lehrprojekte, die den Einsatz von generativer KI in der Lehre erproben, hinterfragen und vorantreiben. Das eTeach-Netzwerk Thüringen lädt am 29. Oktober 2026 von 13:00 bis 16:00 Uhr zum KI-Vernetzungstreffen an die Fachhochschule Erfurt ein. Bei der Präsenzveranstaltung haben Lehrende die Möglichkeit, an Thementischen über aktuelle Projekte oder Ideen zu diskutieren und gemeinsam Kooperationsmöglichkeiten auszuloten.

Weitere Infos & Anmeldung finden Sie [hier](#).

NeL AI-Week 2026 | 23.–26. November 2026 | online

Wie verändert Künstliche Intelligenz die Hochschullehre? Antworten auf diese und viele weitere Fragen bietet die [NeL AI-Week 2026](#). In Fachvorträgen und Praxisbeispielen geben Lehrende, Studierende und Expertinnen und Experten aus ganz Deutschland Einblicke in aktuelle Entwicklungen – von der curricularen Integration von KI über didaktische Konzepte bis hin zu KI-Agenten und souveränen KI-Infrastrukturen. Die Online-Veranstaltung wird vom Netzwerk der Landeseinrichtungen für digitale Hochschullehre (NeL) organisiert, zu dem auch das **eTeach-Netzwerk Thüringen** gehört. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist bereits möglich.

[Hier](#) ist die Anmeldung ab sofort möglich, zudem erhalten Sie eine Vorschau auf das Programm.

6. Gut gefördert im Bereich Studium und Lehre

Fünf innovative Lehrprojekte erhalten Förderung aus dem Lehrförderfonds

Die Vergabekommission des [Lehrförderfonds der Universität Erfurt](#) hat in ihrer Sitzung am 24. August 2026 über die eingereichten Anträge entschieden. Fünf innovative Lehrprojekte werden ab dem Wintersemester 2026/27 bzw. Sommersemester 2027 mit jeweils bis zu 2.500 Euro gefördert:

- **Dr. Lisa Sauer:** „Zwischen nationaler Lehrer:innenbildung und globaler Diversität: Internationalisation@home als Impuls zur Bias-Sensibilisierung?!“
- **Prof. Dr. Anja Rathmann-Lutz und Dr. Mateusz Jakub Fafinski:** „Hands on – Handschriften digital erschließen“
- **Dr. Lea Kallenbach:** „Wissenschaft-Schulpraxis-Relationierung im Studium Fachdidaktik Sachunterricht. Ein DBR-Projekt zur Entwicklung eines phänomenologisch-kasuistischen Lehr-Lern-Formats.“
- **Nele Richter und Katja Bieritz:** „Partizipation hoch 2 – Partizipative Seminarentwicklung mit Studierenden und Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung“
- **Dr. Dagmar Brand:** „MI(N)T-machen! – Lehramt meets Lego. Kollaborative Medienbildung in der Grundschule“

Mit dem Lehrförderfonds unterstützt die Universität Erfurt die Entwicklung und Erprobung innovativer Lehrkonzepte und setzt damit Impulse für die kontinuierliche Weiterentwicklung von Studium und Lehre.

Informieren Sie sich über jährliche Förderungen, deren Inhalte und Antragsfristen auf unserer Webseite [„Förderungen für universitäre Lehrprojekte“](#) zu finden sind.

7. Weiterbildung & Austausch rund um die Systemakkreditierung

Online-Veranstaltung: Systemakkreditierung für Gutachter:innen

ACQUIN lädt am **21. Oktober 2026 von 14:00 bis 16:00 Uhr** zu einer kostenfreien [Online-Veranstaltung](#) für Gutachter:innen und Interessierte an Gutachtertätigkeiten in Verfahren der Systemakkreditierung ein. Thematisiert werden Aufgaben und Selbstverständnis von Gutachter:innen, Abläufe von Begutachtungsverfahren sowie die aktuell geltenden Bewertungsgrundlagen der Systemakkreditierung. Darüber hinaus bietet die Veranstaltung Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch.

Angesprochen sind Professor:innen, Vertreter:innen aus der Berufspraxis und Studierende, die die entsprechenden HRK-Anforderungen erfüllen. Anmeldungen sind bis zum 19. Oktober 2026 möglich.

Inhaltlich verantwortlich: Vizepräsidentin für Studienangelegenheiten (vps@uni-erfurt.de)